

Long long ago in this ancient land  
A battle took place where two hills now stand  
And on the plain there lay the slain  
For neither the battle was won.

2. So the bard did sing of these fairy hills  
Where bloom the white flowers and daffodils  
One big one small Si Bheag Si Mhor  
And never the battle is won.

3. Beneath these hills great heroes lie  
Of the Red Branch Knights and their ancient foe  
In still of night the immortals fight  
But never the battle is won.

4. And so the harper was told these fairy tales  
Of these fairy hills of the ancient Gaels  
One big one small Si Bheag Si Mhor  
And never the battle is won.

5. 'Twas after the battle the prophet foretold  
No rest would be found for these warriors bold  
Till they unite and fight one common foe  
And then would the battle be won.

6. So then the harper wrote of these fairy hills  
Where bloom the white flowers and daffodils  
One big one small Si Bheag Si Mhor  
And never the battle is won.

Der Langer Langer Reid fand in diesem  
walden Land eine Schlacht statt, wo  
zwei Hügel standen stehen.  
Und auf der Ebene da laggen die Erschlagenen,  
für Keinen war die Schlacht gewonnen,

2. So sang der (Leind?) Vogel von diesen  
märchenhaften Hügeln, wo die weißen Blumen  
und Verrassen blühen. Einer groß, einer klein  
Si Bheag Si Mhor. Und nie ist die Schlacht  
gewonnen.

3. Underhalb dieser Hügel liegen große Helden  
von dem "Red Branch" Rittern und ihrem  
E unalten Gegner. In der Stille der Nacht  
kämpfen die Wunderlichen, aber die Schlacht  
wird nie gewonnen.

4. Und so wurden dem <sup>Wanderspieler</sup> diese Märchen erzählt  
von dieser märchenhaften Hügeln den  
altertümlichen Gäten, einer groß, einer klein  
Si Bheag Si Mhor und nie wird die Schlacht  
gewonnen.

5. Es war nach der Schlacht, die der Prophet  
voraus sagte, nichts würde für diese Krieger  
Kämpfer übrigbleiben bis sie sich vereinen und  
gemeinsam kämpfen und dann würde die Schlacht  
gewonnen werden.

6. So schrieb dann der Harfenspieler von diesen  
märchenhaften Hügeln, wo die weißen Blumen u. daffodils  
blühen, einer groß, einer klein Si Bheag Si Mhor und  
nie wird die Schlacht gewonnen.